



Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

1. Allgemeine Informationen

Objektkennung: GK-4405-006

GISPADID: 2001074

Objektbezeichnung:

Landschaftsform Niersenberg bei Niersenbruch

Schutzstatus:

LSG, bestehend

NSG-würdig, Sicherung über Festsetzung o. vertragl. Vereinbarung

Schutz aus erdgeschichtlichen Gründen

Schutz aus wissenschaftlichen Gründen

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Düsseldorf

Kreis: Wesel

(Nuts-Code: DEA1F)

Gemeinde: Kamp-Lintfort

Digitalisierte Fläche (ha): 18,31

Flächenanzahl: 1

Objektbeschreibung:

Der Niersenberg ist ein ca. 900 m langer, bewaldeter Hügel, der sich ca. 15 m über die umgebende Niederterrasse des Rheins erhebt. Es handelt sich hierbei, wie bei Teilen der Leucht und wie beim Kamper Berg um den Rest eines Stauchendmoränenwalles, allerdings wohl aus einer etwas jüngeren Oszillationsphase der Saale-Eiszeit.

Aufgebaut wird er von glazial gestauchten Sedimenten i.w. aus älteren Rheinschottern (Hauptterrasse, ältere Mittelterrasse), in die als Besonderheit eine mit 40 - 50 Grad nach Osten einfallende "Mergelbank" eingeschaltet war. Hierbei handelt es sich um eine stark karbonatische, schluffige Tonschicht, die häufig Floren- und Faunenreste enthält. Sie stammt aus der Holstein-Warmzeit. Die ehemaligen Aufschlüsse sind allerdings vollständig verfallen, in der bei Zoeller beschriebenen Kiesgrube am Südeinde des Niersenberges liegt heute ein Soldatenfriedhof.

Die Begrenzung des Hügels erfolgte durch Flusserosion vermutlich erst während der Niederterrassenzeit des Rheines.

Schutzziel:

Erhalt einer besonders wertvollen eiszeitlichen Stauchmoräne aus erdgeschichtlichen und wissenschaftlichen Gründen

Bewertung:

nicht gefährdet

besonders wertvoll

Pädagogische Eignung: Ja

Erholungseignung: Ja

2. Weitere geowissenschaftliche Informationen



Stratigraphie:

Mittelpleistozän

Kenndaten:

Aufschüttungsform-glazial- und periglazial bedingt / gx3d

Abtragungsform-erosionsbedingt / gx1a

Teildisziplinen:

Teildisziplin Allgemeine und Historische Geologie

Teildisziplin Glaziologie

Teildisziplin Hydrogeologie

Teildisziplin Landschaftsökologie

Teildisziplin Pedologie

Teildisziplin Geomorphologie

Stichworte:

Terrassenhang,-kante

Höhenzug

Stauch- bzw. Endmoräne

Umfeld:

Acker

Grünland

Siedlung

sonstige Nutzung

Strasse / Weg

Wald

Gefährdung:

Objekt nicht gefährdet

Maßnahmenbeschreibung: keine besonderen M. erforderlich, da bestehendes LSG

Naturräumliche Zuordnung:

575 – Mittlere Niederrheinebene

Höhe über NN:

min. 28 m, max. 29 m

3. Verwaltungstechnische Informationen

Objektkennung: GK-4405-006

Objektbezeichnung:

Landschaftsform Niersenberg bei Niersenbruch

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Düsseldorf

Kreis: Wesel

Gemeinde: Kamp-Lintfort

(Nuts-Code: DEA1F)

Digitalisierte Fläche (ha): 18,31

Flächenanzahl: 1



TK25, Quadrant, Viertelquadrant:
4405, Q3, VQ3

Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):
R: 2536399 / H: 5709248

Bearbeitung:

Kartierung / Bearbeitung:

fachl. Bearbeiter

Datum: 20.04.2005, Kartierung/ Beobachtung

fachl. Bearbeiter

Datum: 30.06.1990, Kartierung/ Beobachtung